

Pressemitteilung

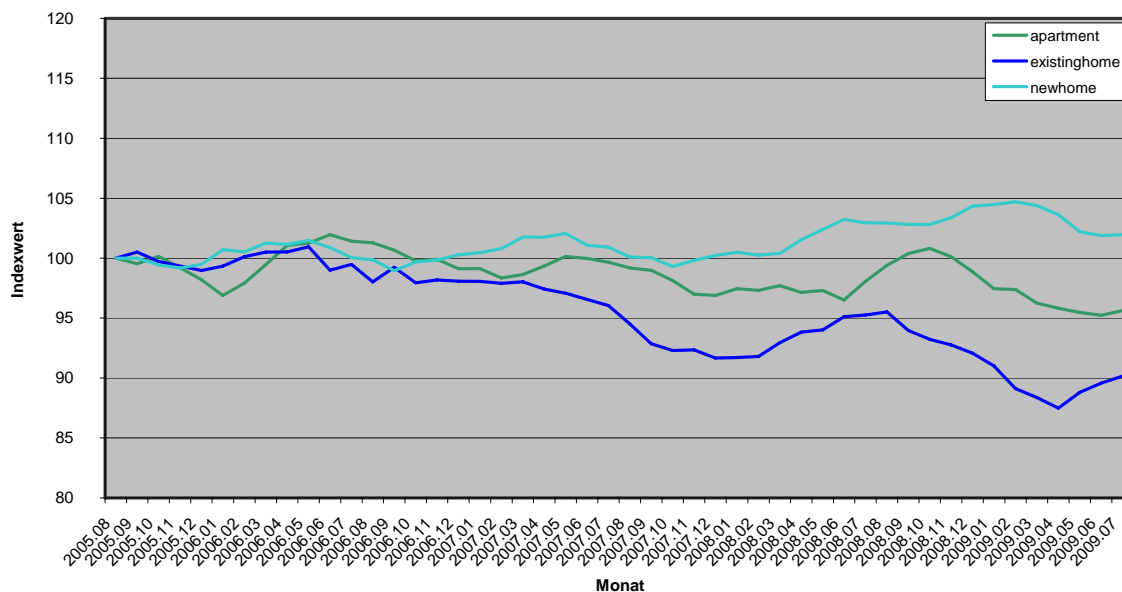
Immobilien

Hedonischer Hauspreisindex der Hypoport AG: Juli 2009

Berlin, 5. August 2009: Der Gesamtindex ist im Juli erneut gestiegen. Allen voran hat der Index für Bestandsimmobilien den Wert nach oben getrieben. Für die kommenden Monate ist von einer Stabilisierung auszugehen, wobei insbesondere die Neubaupreise leicht anziehen könnten. Noch immer begünstigt die aktuelle Situation den Erwerb von Immobilien in Deutschland.

Die HPX-Indizes im Überblick:

HPX-hedonic - Indizes für Deutschland



Quelle: EUROPACE, Hypoport AG

Bewertung und Prognose:

Die Preise für Wohnimmobilien erholen sich und die allgemeine Stimmung am Markt hellt sich auf. Allen voran erhalten die Werte für Bestandsimmobilien seit drei Monaten kontinuierlich Aufwind. Dem folgen seit Juli erstmals auch die Preise für Eigentumswohnungen und Neubauten. Während beim Index für Neubauten weiterhin von einem Anstieg auszugehen ist, werden sich die Bestandshäuser eher stabilisieren. Insgesamt ist die Situation für den Erwerb von Wohneigentum immer noch sehr günstig: Unter Berücksichtigung der vom Staat getätigten Neuverschuldung ist mittelfristig von einer Geldentwertung auszugehen. Kombiniert mit immer noch günstigen Finanzierungskosten für den Hauskauf und wenigen ähnlich sicher und rentablen Investitionsoptionen, rät Hypoport generell zum

Vorstand:
 Prof. Dr. Thomas Kretschmar (Co-CEO),
 Ronald Slabke (Co-CEO),
 Marco Kisperth, Thilo Wiegand

Aufsichtsrat:
 Dr. Ottheinz Jung-Senssfelder (Vors.),
 Jochen Althoff (stellv. Vors.),
 Christian Schröder

AG Berlin-Charlottenburg
 HRB 74559
 USt-IdNr.: DE207938067
 Internet: www.hypoport.de

Kauf. Dennoch sollte auf keinen Fall die Beratung über alle Aspekte des Immobilienkaufes hinweg – und nicht zu letzt die Berücksichtigung der Standortfaktoren – vernachlässigt werden.

Die HPX-Preisindizes im Detail:

Steigend: Gesamtindex

Juli 2009	287,73
Juni 2009	286,69
Mai 2009	286,49

Zum zweiten Mal in Folge ist hat sich der Indexwert über alle Wohnimmobilien erhöht. War der Anstieg im vergangenen Monat noch gering (Zunahme Juni: 0,07 Prozent), so legte der Gesamtindex im Juli um 0,36 Prozent auf 287,73 Punkte deutlich zu. Erstmals seit April 2008 sind die Werte aller Einzelindizes gleichzeitig angestiegen. Maßgeblich haben die Werte für Bestandshäuser und Eigentumswohnungen die starke Zunahme des Gesamtindex verantwortet. Da der Anstieg von einem relativ tiefen Niveau erfolgt, liegt der Index immer noch mit 2,88 Prozent unter seinem Vorjahreswert (Juli 2008: 296,26 Punkte).

Steigend: Werte für Eigentumswohnungen („apartments“)

Juli 2009	95,61
Juni 2009	95,24
Mai 2009	95,47

Nach einem kontinuierlichen Rückgang über die vergangenen neun Monate, ist der Index für Eigentumswohnungen im Juli zum ersten Mal wieder angestiegen. Der Wert hat sich um 0,39 Prozent auf 95,61 Punkte erhöht. Trotz dieser Preissteigerung liegt der Indexwert noch 2,49 Prozent unter Vorjahresniveau.

Leich steigend: Werte für neue Ein- und Zweifamilienhäuser („new homes“)

Juli 2009	101,96
Juni 2009	101,88
Mai 2009	102,21

Die Werte für neue Ein- und Zweifamilienhäuser sind im Juli seit vergangenen März erstmals wieder gestiegen. Mit einer leichten Zunahme von 0,08 Prozent steht der aktuelle Wert bei 101,96 Punkten. Im Vergleich liegt der Index damit 0,96 Prozent unter seinem Vorjahreswert (Juli 2008: 102,95 Punkte).

Stark steigend: Werte für bestehende Ein- und Zweifamilienhäuser („existing homes“)

Juli 2009	90,16
Juni 2009	89,57
Mai 2009	88,81

Der Indexwert für Bestandshäuser ist im Juli zum dritten Mal in Folge angestiegen. Die Zunahme um 0,66 Prozent festigt damit den Aufwärtstrend. Mit aktuellen 90,16 Punkten liegt der Index noch 5,35 Prozent unter dem Vorjahresniveau (Juli 2008: 95,25 Punkte).

Methodik der hedonischen HPX Indizes

Die Hauspreis-Indizes basieren auf tatsächlichen Transaktionsdaten der EUROPACE-Plattform und werden monatlich durch die Hypoport AG errechnet. Die Hypoport AG betreibt die EUROPACE-Plattform als einzigen unabhängigen Marktplatz in Deutschland. Inzwischen werden knapp zehn Prozent der Immobilienfinanzierungen für Privatkunden in Deutschland über EUROPACE abgewickelt. Der Gesamtindex wird aus der gemittelten Summe der Einzelindizes gebildet. Erläuterungen zur hedonischen Berechnungsmethodik siehe auch <http://www.hypoport.de/indizes.html>

Über Hypoport AG

Der Hypoport-Konzern mit Sitz in Berlin ist ein internetbasierter Allfinanzdienstleister mit über 450 Mitarbeitern. Er ist seit Oktober 2007 an der Deutschen Börse im Prime Standard gelistet. Das Geschäftsmodell der Hypoport AG besteht aus zwei voneinander profitierenden Säulen, dem Vertrieb von Finanzprodukten (Dr. Klein & Co. AG) sowie der Bereitstellung einer Transaktionsplattform für die Vermittlung von Finanzprodukten über das Internet.



Mit dem B2B-Finanzmarktplatz EUROPACE betreibt Hypoport die größte deutsche Online-Transaktionsplattform zum Abschluss von Finanzierungsprodukten. Ein voll integriertes System vernetzt mehr als 30 Banken mit mehreren tausend Finanzberatern und ermöglicht so den schnellen, direkten Vertragsabschluss. Die hoch automatisierten Prozesse der Plattform führen zu deutlichen Kostenvorteilen. Bereits heute werden ca. 400 Finanzierungen am Tag über EUROPACE abgewickelt. Die Hypoport AG veröffentlicht monatlich auf Basis tatsächlicher Transaktionsdaten den Hauspreis-Index (HPX).

Eine Liste der auf der Plattform agierenden Banken und Dienstleister finden sie unter <http://www.hypoport.de/partner.html>. Der Geschäftsbericht 2008 steht als Download unter <http://www.hypoport.de/publikationen.html> für Sie bereit.

Kontakt

Hypoport AG
Klosterstraße 71
D-10179 Berlin
www.hypoport.de

Michaela Reimann
Group Communications Manager
Tel.: +49 (0) 30 / 4 20 86 1936
E-Mail: michaela.reimann@hypoport.de